

RS OGH 1972/12/12 9Os96/72, 10Os193/72, 11Os196/72, 12Os36/73, 10Os120/73, 13Os62/73, 10Os171/73, 10

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 12.12.1972

Norm

StGB §3 A1

StGB §83

StGB §91

Rechtssatz

Bei einem durch gegenseitig abwechselnde Angriffshandlungen und Abwehrhandlungen der Beteiligten gekennzeichneten Raufhandel ist den daran aktiv Teilnehmenden ein Notwehrrecht im Sinne des § 2 lit g StG (nunmehr § 3 StGB) nicht zuzubilligen (Rittler II 2.Auflage 16; EvBl 1959/343), es sei denn, daß besondere Umstände vorliegen, die auch im Raufhandel für einen der Kämpfer ausnahmsweise die Annahme einer Notwehrsituation zulassen könnten - wie etwa ein Angriff auf den bereits überwundenen, wehrlos am Boden liegenden oder den Raufhandel aufgebenden Gegner (RZ 1963,46 = EvBl 1963/236, ÖR 145) oder eine unangemessene unter Waffengebrauch einseitig und plötzlich gesetzte Eskalation seitens des Gegners.

Entscheidungstexte

- 9 Os 96/72

Entscheidungstext OGH 12.12.1972 9 Os 96/72

Veröff: RZ 1973/59 S 36

- 10 Os 193/72

Entscheidungstext OGH 16.01.1973 10 Os 193/72

- 11 Os 196/72

Entscheidungstext OGH 16.02.1973 11 Os 196/72

Veröff: EvBl 1973/223 S 466

- 12 Os 36/73

Entscheidungstext OGH 15.05.1973 12 Os 36/73

- 10 Os 120/73

Entscheidungstext OGH 09.10.1973 10 Os 120/73

- 13 Os 62/73

Entscheidungstext OGH 23.10.1973 13 Os 62/73

Veröff: EvBl 1974/103 S 217

- 10 Os 171/73
Entscheidungstext OGH 26.02.1974 10 Os 171/73
- 10 Os 109/74
Entscheidungstext OGH 14.10.1974 10 Os 109/74
- 12 Os 88/75
Entscheidungstext OGH 07.10.1975 12 Os 88/75
- 11 Os 117/75
Entscheidungstext OGH 14.11.1975 11 Os 117/75
- 12 Os 159/79
Entscheidungstext OGH 17.01.1980 12 Os 159/79
nur: Auch im Raufhandel für einen der Kämpfer ausnahmsweise die Annahme einer Notwehrsituation zulassen könnten - wie etwa ein Angriff auf den bereits überwundenen, wehrlos am Boden liegenden oder den Raufhandel aufgebenden Gegner (RZ 1963,46 = EvBl 1963/236, ÖR 145) oder eine unangemessene unter Waffengebrauch einseitig und plötzlich gesetzte Eskalation seitens des Gegners. (T1)
- 9 Os 32/81
Entscheidungstext OGH 16.06.1981 9 Os 32/81
- 13 Os 101/82
Entscheidungstext OGH 16.09.1982 13 Os 101/82
Vgl auch; Beisatz: Eine Herausforderung zum Raufen ist kein gegenwärtiger oder unmittelbar drohender Angriff. (T2)
- 13 Os 112/82
Entscheidungstext OGH 04.11.1982 13 Os 112/82
nur T1
- 13 Os 4/86
Entscheidungstext OGH 20.02.1986 13 Os 4/86
Vgl auch; Beisatz: Im Raufhandel kann an sich noch nicht von einer (einseitigen) Überlegenheit gesprochen werden, wenn einer der Beteiligten den anderen an Körpergröße und Körpergewicht übertrifft. Es kommt vielmehr in erster Linie auf Wendigkeit, Geschicklichkeit, Ausdauer und die Fähigkeit an, im geeigneten Moment die entsprechende Körperkraft wider den Gegner einzusetzen. (T3)
- 15 Os 61/87
Entscheidungstext OGH 26.05.1987 15 Os 61/87
Vgl auch; Beisatz: Die bloße Einleitung der Täglichkeiten durch den Widersacher allein kann einer einseitigen unangemessenen Eskalation der Auseinandersetzung, die allenfalls eine Notwehrsituation begründen könnte, keineswegs gleichgehalten werden. (T4)
- 14 Os 6/89
Entscheidungstext OGH 01.03.1989 14 Os 6/89
Vgl auch
- 6 Ob 572/89
Entscheidungstext OGH 29.06.1989 6 Ob 572/89
- 12 Os 131/89
Entscheidungstext OGH 23.11.1989 12 Os 131/89
Vgl auch
- 13 Os 83/92
Entscheidungstext OGH 21.10.1992 13 Os 83/92
Vgl auch
- 14 Os 31/06z
Entscheidungstext OGH 13.06.2006 14 Os 31/06z
Auch
- 14 Os 7/08y
Entscheidungstext OGH 19.02.2008 14 Os 7/08y

Vgl auch

- 11 Os 17/19p

Entscheidungstext OGH 28.05.2019 11 Os 17/19p

Vgl

- 14 Os 106/19y

Entscheidungstext OGH 07.10.2019 14 Os 106/19y

Vgl

- 15 Os 110/19v

Entscheidungstext OGH 17.10.2019 15 Os 110/19v

Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0088726

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.12.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at